

Jahreshauptversammlung der Innung für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik Siegen-Wittgenstein

Netphen-Deuz (rp). Neuwahlen standen im Mittelpunkt der kürzlich im Hause der Firma Wilhelm Flender GmbH & Co. KG im Gewerbegebiet Weiherdamm stattgefundenen Versammlung der Innung für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik Siegen-Wittgenstein. Karl-Franz Schneider, Geschäftsführer des Deuzer Unternehmens, hatte zum 7. Mal in Folge den Schulungsraum des Unternehmens als Tagungsstätte zur Verfügung gestellt und konnte – unisono mit dem scheidenden Obermeister Leopold Babberger – zahlreiche Innungsmitglieder willkommen heißen.

Im Rückblick auf das abgelaufene Jahr 2007 haben sich die prognostizierten Umsatzrückgänge im zweistelligen Prozentbereich für das Dachdeckerhandwerk nicht bestätigt, da der Orkan „Kyrill“ Anfang des vergangenen Jahres durch vorwiegend private Sanierungen für „durchwachsene“ Zuwachsergebnisse sorgte. Obermeister Leopold Babberger gab einen Bericht über die geleistete Vorstands- und Innungsarbeit des letzten Jahres. So fand Mitte Februar 2007 ein Treffen zwischen Repräsentanten der Innung für Dach-, Wand und Abdichtungstechnik sowie der Berufsschule statt. Man diskutierte u.a. über die Möglichkeit einer Beschulung im 1. Berufsschuljahr in Form eines Blockunterrichtes im Winter. Ein im März des Vorjahres von der Kreishandwerkerschaft organisierter Vortrag zum Thema „Asbestentsorgung“ im Hause des Handwerks wurde von Repräsentanten der Polizei und Justiz, Kommunalpolitikern, dem Amt für Arbeitsschutz und zahlreichen Pressevertretern besucht und fand großen Anklang. Deutlich wurde in der Veranstaltung, dass insbesondere die Vertreter der Justizbehörden als Ansprechpartner in begründeten Verdachtsfällen zur Verfügung stehen.

Ende August erhielten in einer würdigen Feierstunde 15 Gesellen ihre Gesellenprüfungszeugnisse aus der Hand von Obermeister und Lehrlingswart. Leopold Babberger, seit 1996 Obermeister der Innung, teilte dem Auditorium mit, dass er sich nicht mehr zur Wiederwahl im Amt stelle. Die nachfolgenden turnusmäßigen Neuwahlen brachten folgende Ergebnisse:

Ullrich Hegner, seit Ende 1998 stellvertretender Obermeister der Innung, wurde ohne Gegenstimme zum neuen Obermeister gekürt. Sein vormaliges Amt übernimmt Joachim Weil, gefolgt von Berthold Stenger als 3. Stellvertreter. Karsten Schürmann fungiert als Lehrlingswart, Daniel Babberger wurde zum stellvertretenden Lehrlingswart gewählt und Ludger Görnig vertritt ihn als dritten Mann im Bunde. Als weitere Mitglieder in den Vorstand gewählt – bzw. in ihrem Amt bestätigt- wurden die Dachdeckermeister Raimar Jabs und Jürgen Kuhring.

Ulrich Krothöfer, Repräsentant der Firma awa GmbH Bonn – einem Hersteller von Bitumen-Schweißbahnen – hielt einen interessanten Fachvortrag zum Thema „DIN 18531 Begriffe, Anforderungen, Planungsgrundsätze“, wobei er den Anwesenden beispielsweise zusätzliches Wissen über Eigenschaftsklassen für Abdichtungsbahnen, die Bemessung von Dachabdichtungen, Instandhaltung und Wärmedämmung gemäß Energie-Einsparverordnung vermittelte. Die Jahresrechnung 2007 und der Haushalt 2008 wurden von Jürgen Haßler, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Westfalen-Süd, vorgetragen und erläutert und sodann einstimmig verabschiedet.

Bericht und Foto: Rostapress



v.l.n.r.: Daniel Babberger, Ludger Görnig, Raimar Jabs, Ullrich Hegner, Berthold Stenger, Joachim Sweil, Carsten Schürmann, Jürgen Kuhrig, Geschäftsführer Jürgen Hassler, Jürgen Stolz, Willi Bach